

# INSTITUT FÜR SKANDINAVISTIK/FENNISTIK

## Vorlesungen

### **14586.0000 Der Norden als Konstruktion von der Antike bis heute**

2 SWS, Vorlesung

Di 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

S. Schröder

Was ist eigentlich der ›Norden‹? Wie ist er im Lauf der Geschichte abgegrenzt worden? Was für Vorstellungen waren mit ihm und mit ›Nördlichkeit‹ verknüpft? In dieser kulturwissenschaftlichen Vorlesung sollen die verschiedenen Hetero- und Autokonstruktionen des (europäischen) ›Nordens‹ von der Antike über das Mittelalter bis heute vorgestellt und diskutiert werden. Besonderes Augenmerk gebührt dabei zum einen den skandinavistischen Diskursen im 19. Jahrhundert, die sich auch nach dem Ende des ›offiziellen‹ Skandinavismus 1864/1872 für die nordische Kooperation im 20. Jh. als wirkungsmächtig erwiesen, sowie der nicht zuletzt für unsere Fachgeschichte relevanten deutschen Kolonisierung des ›Nordens‹ als vermeintlich gemeingermanisches Erbgut im 19. und 20. Jh.

Die Vorlesung gilt im Bachelorstudiengang als Vorlesung ›Kulturen im europäischen Norden‹, die im ersten Semester Teil des Basismoduls 1 ist.

Die ersten beiden Sitzungen dienen der Einführung in den Studiengang Skandinavistik/Fennistik; Studierende höherer Semester und Nicht-Fachstudierende müssen daher erst ab der 3. Sitzung teilnehmen.

### **14586.0500 Sprachenlandschaft im europäischen Norden**

2 SWS, Vorlesung

Do 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

M. Järventausta

Die Vorlesung bietet eine Einführung in die sprachliche Situation im europäischen Norden. Ausgehend von den heutigen Amts- bzw. Nationalsprachen in Dänemark, Finnland, Island, Norwegen und Schweden wird ein Überblick über die historische Entwicklung und typologische Eigenschaften der nordgermanischen und ostseefinnischen Sprachen gegeben. Sozio- und kontaktlinguistische Fragen stehen im Mittelpunkt der synchronen Betrachtung, aber durch grammatische Skizzen der einzelnen Sprachen sollen auch strukturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten einerseits zwischen den insel- und festlandskandinavischen Sprachen, andererseits zwischen den skandinavischen Sprachen und dem Finnischen herausgearbeitet

werden. Darüber hinaus wird die Situation der sprachlichen Minderheiten in den nordischen Ländern erörtert.

**14586.0501 100 Jahre finnische Sprache und Sprachwissenschaft**

2 SWS, Vorlesung

Di 12 - 13.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 55 M. Järventausta

Ausgehend von der sprachlichen Situation in Finnland zu Beginn des 20. Jahrhunderts werden in dieser Vorlesung folgende Themenschwerpunkte behandelt:

- Verbreitung der Domänen des Finnischen in der jungen Republik
- Sprachgesetzgebung vom ersten Sprachgesetz (1921) bis heute
- Entwicklung der Varietäten des Finnischen: von Dialekten zu Urbanolekten
- Prinzipien der finnischen Sprachpflege gestern und heute
- Entwicklung der finnischen Grammatikographie und Lexikographie
- Forschungsschwerpunkte der Fennistik gestern und heute

## Seminare des Grundstudiums und der Basismodule

**14586.0100 Fachspezifisches Informationsmanagement**

2 SWS, Proseminar

Mi 14 – 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb A. Blode

In diesem Kurs geht es darum, in die wichtigsten wissenschaftlichen Arbeitstechniken einzuführen, d.h. Recherchemöglichkeiten und Präsentationsformen kennenzulernen, Lesetechniken zu entwickeln, das Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten zu erlernen usw.

**14586.0101 Einführung ins nordische Mittelalter B**

2 SWS, Proseminar

Fr 10 – 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F R. Jucknies

In diesem Kurs werden Grundkenntnisse der literarischen, historiographischen und archäologischen Quellen vermittelt. Auf welche Weise ist uns eigentlich die altnordische Literatur und Kultur überliefert? Handschriften, Urkunden, Runensteine und Grabfunde und mehr gilt es hier kennenzulernen. Des Weiteren wird in die wichtigsten Methoden und bibliographischen Hilfsmittel zum nordischen Mittelalter eingeführt werden. Wie untersucht man die Quellen, welche Fragen lassen sich an das Material stellen, wo finde ich bereits vorhandene Forschungsergebnisse und wie verschafft man sich überhaupt einen ersten Überblick zu den relevanten Themen?

Nicht zuletzt wird eine Vertiefung der altwestnordischen Sprach- und Literaturkenntnisse durch die Lektüre und Interpretation geeigneter Prosatexte angestrebt, damit am Ende des Kurses eine weitgehende Selbständigkeit in der Übersetzung und dem Verständnis altnordischer Texte erreicht wird.

Arbeitsgrundlage ist wie im A-Kurs das Werk von Jesse L. Byock: Altnordisch 1. Die Sprache der Wikinger, Runen und isländischen Sagas. North Charleston: CreateSpace Independent Publishing Platform, 2016.

**14586.0102 Einführung in die skandinavistische Literaturwissenschaft**

2 SWS, Proseminar

Do 14 – 15.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 81 K. Pohle

In diesem Kurs geht es darum, die wichtigsten Epochen und Strömungen der nordeuropäischen Literatur seit der Barockzeit kennenzulernen sowie sich ein literaturwissenschaftliches Analyseinstrumentarium zu erarbeiten. Ein Reader mit den wichtigsten zu lesenden Texten wird zu Beginn des Seminars verteilt.

**14586.0103 Einführung in die fennistische Literaturwissenschaft**

2 SWS, Proseminar

Do 14 – 15.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 68 D. Horstschäfer

In diesem Kurs geht es darum, die wichtigsten Epochen und Strömungen der finnischen und finnlandschwedischen Literatur kennenzulernen sowie sich ein literaturwissenschaftliches Analyseinstrumentarium zu erarbeiten. Ein Reader mit den wichtigsten zu lesenden Texten kann bereits im Geschäftszimmer abgeholt werden.

**14586.0601 Finnisch als Literatur- und Kultursprache**

2 SWS, Proseminar

Mi 12 – 13.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 68 M. Järventausta

In Mittelpunkt dieses Proseminars steht die Entwicklung des Finnischen zur Literatur- und Kultursprache, seine Etablierung als Nationalsprache und seine Kodifizierung als Standardsprache. Parallel zu der äußeren Sprachgeschichte werden Meilensteine finnischer Literatur- und Kulturgeschichte ausgearbeitet. Das Seminar setzt aktive Mitarbeit voraus: Lektüre einschlägiger Texte, selbständige Recherchen, Teilnahme an dem Unterrichtsdiskurs etc.

Ein Reader mit Literaturangaben und Seminarplan kann ab Anfang Oktober im Geschäftszimmer abgeholt werden.

# Seminare des Hauptstudiums, der Aufbaumodule und der Mastermodule

## **14586.0300 Die moderne Welt auf der Bühne: Nordeuropäische Dramatik 1877-1912**

2 SWS, Hauptseminar

Di 10 – 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb

C. Berrenberg

S. Schröder

Auch wenn das Theater gegen Ende des 19. Jahrhunderts nicht mehr als hegemoniale Form von Öffentlichkeit betrachtet werden kann, ist es doch immer noch ein zentrales Forum, auf dem Problemstellungen und Ausdrucksformen der Moderne inszeniert werden. Autoren wie Ibsen und Strindberg revolutionieren in diesen Jahren bekanntermaßen das Drama, aber auch heute weniger bekannten Dramenautoren soll in diesem Hauptseminar theater- wie dramengeschichtliche Aufmerksamkeit gewidmet werden.

Der Kursplan ist zu finden unter: <http://skanfen.phil-fak.uni-koeln.de/3096.html>

## **14586.0301 Theorie und Methodologie in der Kultur- und Literaturwissenschaft**

2 SWS, Übung

Di 14 – 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb

S. Schröder

Der Kurs soll in Vorbereitung der Bachelorarbeit eine Einführung in die wichtigsten theoretischen und methodologischen Konzepte geben, mit denen die Vielfalt kultureller/literarischer Texte erschlossen werden kann. Im Sinne eines reflektierten Methoden- und Theoriepluralismus soll dabei besonderes Augenmerk der Frage gewidmet werden, welche (häufig impliziten) Prämissen dieser Konzepte haben und welche Art von Problemen mit ihnen eigentlich gelöst werden können.

## **14586.0302 Ingmar Bergman 100 - Filmemacher, Theaterregisseur, Autor**

2 SWS, Oberseminar

Mi 12 – 13.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 55

S. Schröder

2018 wäre der schwedische Filmemacher Ingemar Bergman 100 Jahre alt geworden. Bergman war indes weit mehr als ein weltberühmter Filmemacher, und neben seinen filmischen Hauptwerken sollen daher in diesem Oberseminar auch seine Theaterinszenierungen und seine literarischen einschließlich seiner autobiographischen Texte im Zentrum des Kurses stehen.

Teilnahmevoraussetzung: Der Kurs richtet sich an Masterstudierende der Skandinavistik und ist als Ober- und Forschungsseminar konzipiert.

Bachelorstudierende der Skandinavistik, die bereits Hauptseminare absolviert haben, dürfen nach Anmeldung per Email an [stephan.schroeder@uni-koeln.de](mailto:stephan.schroeder@uni-koeln.de) ebenfalls teilnehmen und können das Seminar entweder zum Austausch bereits absolvierter Seminare benutzen oder in Erweiterungsmodulen abrechnen (in diesen Fällen wird der Kurs nachträglich für die gewünschten Module geöffnet).

**14586.0600 Finnisch als finnougriische Sprache**

2 SWS, Übung

Mi 10 – 11.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 55 M. Järventausta

Die Übung besteht aus zwei inhaltlichen Blöcken. Im ersten Block werden strukturelle Eigenschaften des Finnischen systematisch ausgearbeitet, wobei der Schwerpunkt auf der Flexionsmorphologie liegt. Im zweiten Block wird ein kurzer Überblick über die gesamte uralische bzw. finnougriische Sprachfamilie im Hinblick auf ihre gemeinsamen strukturellen Eigenschaften gegeben.

**14586.0701 Lektüre finnischer Texte**

2 SWS, Übung

Mo 10 – 11.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 68 H. Viherjuuri

Lesekompetenz in einer Fremdsprache ist von den klassischen Kompetenzen am schnellsten zu erreichen. Beim Leseprozess lässt sich die Zeit zum Reflektieren anhalten. Man kann den Erschließungsprozess beim Lesen eines Textes selber kognitiv steuern. Texte in fremden Sprachen sind weltweit zugänglich und liefern die Basis für Informationen, die weltweit nutzbar sind. Die Grundlagen für den weltweiten Informationsaustausch, für den damit verbundenen kulturellen wie wirtschaftlichen Austausch und die damit verbunden Konventionen und rechtlichen Vorstellungen werden in geschriebener Sprache ausgetauscht. Schriftlichkeit gewinnt ein neues Gewicht. Die Lesekompetenz wird somit zum wichtigsten Einstieg in die rezepptive Kompetenz.

Ziele:

- allgemeines Textverständnis entwickeln
- Informationen entnehmen - textbezogene Interpretation entwickeln
- Reflexion über den Textinhalt
- Reflexion über die Textform -Informationen entnehmen
- textbezogene Interpretation entwickeln

**14586.0702 Kriegsliteratur in Finnland**

2 SWS, Hauptseminar

Blockveranstaltung

D. Horstschäfer

M. Järventausta

**14586.0801 Pronomen und andere Proelemente**

2 SWS, Hauptseminar

Blockveranstaltung

M. Järventausta

Den Gegenstand dieses Hauptseminars bilden zum einen die Personal- und Demonstrativpronomen des Finnischen mit ihren deiktischen und anaphorischen Funktionen. Zum anderen werden die Funktionen der verschiedenen Nullelemente - der Nullsubjekte in der 1. und 2. Person, des generischen Nullsubjekts in der 3. Person (der "Nullperson") und der anaphorischen Nullen - sowie ihr Verhältnis zu den pronominalen deiktisch-anaphorischen Elementen (auch) anhand konkreter Textbeispiele problematisiert.

Als grundlegende Lektüre dienen folgende Passagen aus Iso suomen kielioppi:

- Pronominit ja muut prosanat §§ 713-768
- Nollapersoona §§ 1347-1365
- Deiksis ja anafora §§ 1423-1456

Blockveranstaltung im Januar 2018 (12./13. und 19./20.1.)!

**14586.0902 Finnisch im Kontrast**

2 SWS, Übung

Mi 16 – 17.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 68 H. Viherjuuri

In dieser Übung werden zum einen morphosyntaktische Eigenschaften des Finnischen behandelt, die im Kontrast zum Deutschen von besonderer Interesse sind, und zum anderen werden lexikalisch-semantische Kontrastierungen in einigen zentralen Wortschatzbereichen durchgeführt. Die erfolgreiche Belegung dieser Veranstaltung setzt eine regelmässige Teilnahme voraus; dazu gehören u.a. Gruppenarbeiten und kleinere Referate.

## Sprachkurse

**14586.0400 Dänisch A**

4 SWS, Sprachkurs

Mo 16 – 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F

I. Berg-Breuer

Mi 16 – 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F

Der Erwerb einer grundlegenden kommunikativen Kompetenz sowie das Erlernen der Grundgrammatik und eines Grundwortschatzes ist Ziel des Kurses. Landeskundliche Themen werden teils durch "Kurzreferate" von den TeilnehmerInnen anhand von kurzen Texten im Lehrbuch besprochen. Der Kurs entspricht 1/2 des Basismoduls 2. Sofern der Kurs nicht voll belegt wird, können Studenten aus anderen Studienrichtungen teilnehmen.

Lehrmaterial: Olsen, Stig, Carsten Erick Rasmussen, Mette Mygind: Av, min arm. Dänisch für Deutschsprachige, Hempen Verlag, Bremen 2005 mit CD

**14586.0401 Dänisch C**

2 SWS, Sprachkurs

Mi 17.45 – 19.15, 103 Philosophikum, S 55

I. Berg-Breuer

Das Aufbausprachmodul (4a.1) baut auf das Basismodul (2) im 1. und 2. Semester auf. Wir lesen und besprechen kürzere Texte - eine Mischung aus Literatur und Zeitungsartikeln etc. - zu landeskundlichen Themen. Die TeilnehmerInnen sind im Wechsel für Kurzreferate bzw. Fragen zu den Texten verantwortlich. Hierzu gibt es unterschiedliche schriftliche Übungen als "Hausaufgaben". Der Kurs wird mit einer Klausur (Übersetzung) abgeschlossen und entspricht 1/3 des Aufbausprachmoduls 4a. Sofern die Höchstteilnehmerzahl nicht erreicht wird, können auch andere als Bachelorstudenten sowie Studenten aus anderen Fachrichtungen teilnehmen.

**14586.0402 Lektüre skandinavischer Texte zur Kultur (Dänisch)**

2 SWS, Kurs

Mi 14 – 15.30, k.A.

I. Berg-Breuer

In diesem Kurs werden Texte aus unterschiedlichen kulturellen Themenbereichen in den jeweiligen Originalsprachen behandelt.

Der Semesterplan wird in der ersten Stunde bekanntgegeben.

**14586.0403 Dänischer Konversations- und Übersetzungskurs**

2 SWS, Sprachkurs

Do 14 – 15.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 87

I. Berg-Breuer

Wir lesen, besprechen und übersetzen Texte zu verschiedenen aktuellen Themen. Bei Bedarf vertiefen wir die Grammatik.

**14586.0404 Isländisch A**

4 SWS, Sprachkurs

Mo 19.30 – 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F

I. Priebe

Mi 19.30 – 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F

**14586.0405 Isländisch C**

2 SWS, Sprachkurs

Mo 8 – 9.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 55

A. Magnúsdóttir

**14586.0406 Norwegisch A**

4 SWS, Sprachkurs

Mo 8 – 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F

S. Stromsnes

Do 8 – 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F

In diesem Grundkurs wird durch das Lesen einfacher Texte, Konversations-, Grammatik-, Aussprache- und Hörübungen die Basis für die norwegische Sprachkompetenz gelegt. Ziel ist der Erwerb kommunikativer Fähigkeiten, die auf fachwissenschaftliche Erfordernisse abgestimmt wird. Der Kurs vermittelt auch einen ersten theoretischen und praktischen Einblick in die Landeskunde.

Lehrbuch: Randi R. Schirmer: Et år i Norge. Lehrbuch mit Schlüssel und CD. Norwegisch für Deutschsprachige.

Voraussetzungen für den Erhalt eines Teilnahme­scheins sind:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den beiden Doppelstunden
- b) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- c) das Bestehen des Abschlusstests (Inhalt: Grammatik, Aufsatz, Hör- und Textverständnis).

Fachstudenten der Skandinavistik werden externen Studierenden vorgezogen. Fachstudenten, die keinen Platz bei der Online-Vergabe erhalten haben sollten, melden sich bitte per Email an Siri Strømsnes.

#### **14586.0407 Norwegisch C**

2 SWS, Sprachkurs

Mi 16 – 17.30, 102 SSC, Sprachlabor IV

S. Stromsnes

Der Kurs eignet sich für Studenten, die den Norwegisch B-Kurs erfolgreich abgeschlossen haben oder bereits den Norwegisch C-Kurs besucht, aber den Leistungsnachweis noch nicht erworben haben. Der Schwerpunkt dieses Kurses ist die norwegische Grammatik. Ein Teil des Seminars besteht aus Referaten, in denen die Studenten die bereits erlernte Grammatik (aus den Norwegisch A und Norwegisch B – Kursen) vorstellen und erklären. Als Vorbereitung auf den Aufsatz in der Klausur sind kürzere Übungsaufsätze abzugeben. Weiterhin werden im Kurs kulturelle und gesellschaftliche Aspekte durch Texte, schriftliche und mündliche Übungen sowie Übersetzungen behandelt.

Die Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses sind:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme.
- b) ein Referat.
- c) die Abgabe der schriftlichen Übungen.
- d) das Bestehen des Abschlusstests (Inhalt: Grammatik und Aufsatz)

#### **14586.0408 Skandinavische Gegenwartsliteratur**

2 SWS, Kurs

Fr 12 – 13.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 87

S. Stromsnes



Dette masterkurset tar for seg nyere norsk og svensk litteratur. Skjønnlitterære tekster og øvrig kursmateriale skal leses av alle studenter. Foredrag holdes alene. God forberedelse og aktiv muntlig deltakelse er en forutsetning.

**14586.0409 Kommunikation (Norwegisch)**

2 SWS, Sprachkurs

Di 12 – 13.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 87 S. Stromsnes

I dette kurset står muntlig norsk i fokus. I kursets hoveddel presenterer og diskuterer studentene avisartikler og andre tekster som omhandler aktuelle og kulturelle temaer. Et viktig mål ved siden av å øve på å diskutere og å formulere seg godt på norsk, er å lære mer om det norske samfunnet og om forskjeller mellom Norge og Tyskland. Videre kommer vi til å jobbe intensivt med norsk uttale ved hjelp av lytteøvelser, uttaleøvelser og dialogiske øvelser. Vi kommer også til å se nærmere på språket i norske filmer og diskutere filmenes innhold på norsk.

Dieser Kurs dient als ein Zusatzkurs für diejenigen, die ihre norwegische Sprachfähigkeit verbessern möchten. Der Kurs setzt eine aktive Teilnahme voraus! Für den Erhalt eines Teilnahmescheins ist erforderlich:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme
- b) ein Referat über einen selbst ausgesuchten Artikel

Die Teilnahme empfiehlt sich ab dem dritten Semester!

**14586.0410 Lektüre skandinavischer Texte zur Kultur (Norwegisch)**

2 SWS, Kurs

Mi 14 – 15.30, k.A. S. Stromsnes

In diesem Kurs werden Texte aus unterschiedlichen kulturellen Themenbereichen in den jeweiligen Originalsprachen behandelt.

Der Semesterplan wird in der ersten Stunde bekanntgegeben.

**14586.0411 Lektüre skandinavischer literarischer und literaturhistorischer Texte**

2 SWS, Kurs

Do 10 – 11.30, k.A. S. Stromsnes

In dieser Übung erwerben die Studierenden eine vertiefte literaturwissenschaftliche Analysekompetenz literarischer und literaturhistorischer Texte, die in den jeweiligen Originalsprachen behandelt werden.

Der Semesterplan wird in der ersten Stunde bekanntgegeben.

Leistung: aktive und regelmäßige Teilnahme.

Zur aktiven Teilnahme gehören regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Kurzreferat und ein Essay.

**14586.0412 Grammatik und Übersetzung (Norwegisch)**

2 SWS, Sprachkurs

Mo 12 – 13.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 68 S. Stromsnes

Im Rahmen dieses Kurses werden deutsche Texte von den Teilnehmern ins Norwegische übersetzt. Dabei handelt es sich um Texte unterschiedlicher Genres, wie Zeitungsartikel, Fachliteratur, Belletristik usw. Die unterschiedlichen Übersetzungsversionen und Übersetzungsmöglichkeiten werden diskutiert, was eine gute Vorbereitung seitens der Studenten voraussetzt. Anschließend wird auf grammatische Fragen eingegangen, welche bei der Übersetzung vom Deutschen ins Norwegische von Wichtigkeit sind. Der Übersetzungskurs richtet sich hauptsächlich an den weiterkommenden Studenten der norwegischen Sprache (die Studenten müssen den Kurs Norwegisch B bestanden haben).

**14586.0413 Schwedisch A für Fachstudenten**

4 SWS, Sprachkurs

Mo 8 – 9.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 76 E. Bentz

In diesem Grundkurs wird durch das Lesen einfacher Texte sowie Konversations-, Grammatik-, Aussprache- und Hörübungen die Basis für die schwedische Sprachkompetenz gelegt. Ziel ist der Erwerb kommunikativer Fähigkeiten, die auf fachwissenschaftliche Erfordernisse abgestimmt werden. Dieser Kurs vermittelt auch einen ersten theoretischen und praktischen Einblick in die Landeskunde.

Zur aktiven Teilnahme gehören die regelmäßige Mitarbeit, Vor- und Nachbereitung sowie ein Abschlusstest.

Vor Kursbeginn sind die Kursbücher "RIVSTART Textbok + Audio-CD A1/ A2" (Klett; Natur & Kultur ISBN: 978-3-12-527991-9) und "RIVSTART Övningsbok A1/ A2" (Klett; Natur & Kultur ISBN: 978-3-12-527992-6) anzuschaffen!

**14586.0415 Schwedisch C**

2 SWS, Sprachkurs

Mi 8 – 9.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 55 E. Bentz

Der Kurs eignet sich für Studenten, die den Schwedisch B-Kurs (den Abschluss vom Basissprachmodul 2 in der schwedischen Sprache) erfolgreich abgeschlossen haben oder bereits den Schwedisch C-Kurs besucht, aber den Leistungsnachweis noch nicht erworben haben. Dieser Kurs ist auch erforderlich für die Bachelorprüfung.

Schwerpunkt dieses Kurses ist die grammatische Korrektheit der schwedischen Sprache. Ein Teil des Seminars besteht aus Referaten, in denen die Studierenden die bereits erlernte Grammatik aus Schwedisch A und B vorstellen und erklären. Für den Kurs werden außerdem kulturelle und gesellschaftliche Aspekte durch weitere Texte (zum Teil in Rivstart B), Kurzgeschichten, Übungen sowie Übersetzungen behandelt.

Das Grammatikbuch "Praktische Grammatik der schwedischen Sprache" (3. Auflage) von Brigitta Ramge (ISBN 978-3-936496-37-6) muss vor Beginn des Semesters von den Teilnehmern bestellt werden.

**14586.0416 Lektüre skandinavischer Literatur 16.-19. Jahrhundert**

2 SWS, Kurs

Mi 10 – 11.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 87 E. Bentz

På den här kursen läser och diskuterar vi äldre litteratur från 1500-talet fram till 1800-talet (romaner, noveller och lyrik).

Terminsplaneringen delas ut vid det första undervisningstillfället.

Kursen ingår i "Basismodul 1: Lektüre und Sprachpraxis" (Masterstudium)

Kursen ges på svenska!

Unterrichtssprache ist Schwedisch!

**14586.0417 Lektüre skandinavischer Texte zur Kultur (Schwedisch)**

2 SWS, Kurs

Mi 14 – 15.30, 103 Philosophikum, Seminarraum 2.127 E. Bentz

In diesem interskandinavischen Kurs werden Texte aus unterschiedlichen kulturellen Themenbereichen in den jeweiligen Originalsprachen (SE, DK, NO) behandelt.

Der Semesterplan wird in der ersten Stunde bekanntgegeben.

**14586.0418 Lektüre skandinavischer literarischer und literaturhistorischer Texte**

2 SWS, Kurs

Do 10 – 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb E. Bentz

In dieser Übung erwerben die Studierenden eine vertiefte literaturwissenschaftliche Analysekompetenz literarischer und literaturhistorischer Texte, die in den jeweiligen Originalsprachen behandelt werden.

Der Semesterplan wird in der ersten Stunde bekanntgegeben.

**14586.0419 Grammatik und Übersetzung (Schwedisch)**

2 SWS, Sprachkurs

Mo 10 – 11.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 55 E. Bentz

Übersetzungskurs für fortgeschrittene Studierende

Es werden von den Teilnehmern aktuelle deutsche Texte ausgesucht und in die schwedische Sprache übersetzt.

Bei den Seminaren werden verschiedene Übersetzungsvorschläge diskutiert. Anschließend werden sprachliche Übungen durchgenommen, welche die Übersetzungsfallen verdeutlichen und/oder die Sprachkompetenz der Teilnehmer stärken. Voraussetzung hierfür ist eine gute Vorbereitung seitens der Studierenden.

**14586.0420 Kommunikation (Schwedisch)**

2 SWS, Sprachkurs

Mo 14 – 15.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 87 E. Bentz

OBS! Kursen ges på svenska! / Unterrichtssprache ist SCHWEDISCH

Ein Reader mit den wichtigsten zu lesenden Texten wird Anfang des Semesters zusammengestellt.

Der Semesterplan wird in der ersten Stunde bekannt gegeben.

**14586.0900 Finnisch A**

6 SWS, Sprachkurs

Mo 16 – 17.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 76 P. Toivio-Kochs

Do 8 – 9.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 82

Fr 8 – 9.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 76

Der Sprachkurs richtet sich an alle Interessenten ohne Vorkenntnisse und vermittelt Grundkenntnisse in der finnischen Sprache. Der Kurs ist ein Intensivkurs mit drei Sitzungen wöchentlich. Es wird eine regelmäßige Teilnahme sowie eine aktive Bearbeitung des Unterrichtsstoffes zu Hause vorausgesetzt.

Erstsemester der Skandinavistik/Fennistik erhalten auf jeden Fall einen Platz im Kurs und melden sich bei Fragen bitte bei der Dozentin. Die Erstsemester werden gebeten, einfach in die erste Sitzung zu kommen.

**14586.0901 Finnisch C (Aufbausprachausbildung Finnisch)**

4 SWS, Sprachkurs

Mo 14 – 15.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 55 H. Viherjuuri

Di 10 – 11.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 55

Der Sprachkurs ist die Fortsetzung von Finnisch B. Zur Teilnahme an diesem Kurs sind der erfolgreich abgeschlossene Kurs Finnisch B oder entsprechende Vorkenntnisse erforderlich.

Für die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung sind regelmäßige und aktive Teilnahme, sowie das Bestehen einer schriftlichen Test erforderlich.

**14586.0903 Kommunikative Kompetenzen**

2 SWS, Übung

Do 10 – 11.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 68 P. Toivio-Kochs

Dieser Kurs eignet sich für fortgeschrittene Studierende mit Finnischkenntnissen auf dem Niveau B1/B2. Im Kurs wird die rezeptive und produktive mündliche Sprachkompetenz v.a. durch verschiedene praktische Übungen verbessert. Gleichzeitig wird der Wortschatz zu landeskundlichen Themen durch wöchentliche, vorbereitende Texte erweitert.

## Kolloquien

**14586.0200 Neuerscheinungs- und Examenscolloquium für Bachelor- und Masterstudierende**

2 SWS, Kolloquium

Mo 19.30 – 21, Raum 3.223

S. Schröder

Dieses Kolloquium steht allen Interessierten offen: BA-Studierenden ebenso wie Masterstudierenden sowie Doktoranden. Die Lehrveranstaltung soll den Teilnehmenden aus diesen Gruppen die Möglichkeit bieten, ihre Qualifikationsarbeiten zu entwickeln, zu präsentieren und diskutieren zu lassen. Darüber hinaus sollen projektübergreifende Probleme aufgegriffen, Arbeitstechniken in der Abschlussphase vermittelt sowie relevante Neuerscheinungen kritisch gesichtet werden.

Der genaue Termin der Lehrveranstaltung wird in der ersten Sitzung festgelegt. Je nach Bedürfnis der teilnehmenden Studierenden ist auch eine Teilung der Gruppe z.B. in BA- und Masterstudierende mit jeweils verschiedenen Terminen und Themen möglich.

## Ergänzungsseminare

**14586.0202 Zwischen Pergament und pdf. Altnordische Schriften, Manuskripte und Editionen.**

2 SWS, Übung

Do 12 – 13.30, 103 Philosophikum, Seminarraum S 84

R. Jucknies

In diesem Kurs interessiert uns der weite Weg von der mittelalterlichen altnordischen Handschrift bis zur aktuellen Form ihrer Edition. Es geht unter anderem darum, berühmte Manuskripte - wie etwa den Codex Regius der Älteren Edda - und deren Geschichte kennen zu lernen. Außerdem geht es darum, altnordische Handschriften lesen zu lernen, aber auch zu verstehen, was Editionen sind und was editorische Arbeit bedeutet. Material findet sich inzwischen vielfältig im Internet, daher werden wir uns mit den dort angebotenen Materialien und Hilfsmitteln wie auch konventionellen Quellen vertraut machen. Dazu wird es eine Exkursion an die Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel geben, wo vier isländische Handschriften aufbewahrt werden, die wir uns genauer ansehen möchten.

**14586.0203 Karl der Große im Norden – Übersetzung und Adaption**

2 SWS, Seminar

E-Learning-KURS

E. Brandenburg

Der Kurs wird im Rahmen des Netzwerks „E-Master Skandinavistik/Fennistik“ an allen sich beteiligenden Instituten angeboten. Weitere Informationen zum Netzwerk unter: <http://skanfen.phil-fak.uni-koeln.de/17399.html>

Wie kein anderer historischer Herrscher ist Karl der Große auch heute im kulturellen Gedächtnis Europas präsent, was auf die schriftlichen Quellen und Belege in vielen europäischen Volkssprachen zurückzuführen ist. Skandinavische Texte, die sich mit der historischen Gestalt Karl auseinandersetzen, gehen allesamt auf die französische Heldendichtung, die sog. chansons de geste, zurück. Diese wurden sowohl ins Altwestnordische (Karlsmagnús saga og kappa hans) als auch ins Altschwedische (Karl Magnus) und Altdänische (Karl Magnus Krønike) übersetzt. Doch was passiert mit kanonisierten Texten, wie etwa der altfranzösischen Chanson de Roland (dt.: Rolandslied), wenn sie in einen fremden kulturellen Kontext einige Jahrhunderte später übertragen werden? Welche Übersetzungstendenzen werden verfolgt und welche Konzepte werden (reflektiert) übernommen oder eliminiert? Im Kurs werden anhand einiger theoretischer Texte einschlägige Textpassagen analysiert, um sich dem Fragenkomplex nach dem Transfer kanonisierter Texte zu nähern.

Der Kurs eignet sich für Master-Studierende und fortgeschrittene Bachelor-Studierende, die bereit sind, sich eigenständig oder in Gruppenarbeit mit ausgewählten Passagen der altwestnordischen Saga sowie der beiden altostnordischen Texte auseinanderzusetzen.

**14586.0204 Old Norse mythology transnational**

2 SWS, Seminar

E-Learning-KURS

T. Mohnike

Der Kurs wird im Rahmen des Netzwerks „E-Master Skandinavistik/Fennistik“ an allen sich beteiligenden Instituten angeboten. Weitere Informationen zum Netzwerk unter: <http://skanfen.phil-fak.uni-koeln.de/17399.html>

Gods and heroes from Old Norse mythology are figuring everywhere in contemporary culture - as American Gods, comic strip heroes, mysterious forces in metal or folk music and elsewhere. In our online course, we will explore the modern transnational aesthetic history; political and neoreligious contexts will of course be discussed. Structured around historical and spatial nodes, the course will explore central texts and figures from 18th and 19th century as Mallet, Oehlenschläger, Grimm, Wagner, as well as 20th and 21st century rewritings in central and minor discourses, depending on wishes and linguistic competences of the participants.

When applying for the course, please mention (passive) linguistic competences and, if desired, special wishes on cultural artefacts to be studied.

The course will take place from week 42 (Oct 9th) to week 50 (Dec 16th) 2017.

**14586.0205 Vortragsreihe zum Institutsjubiläum: 50 Jahre Institut für Skandinavistik/Fennistik**

k.A., Vorlesung

k.A., 103 Philosophikum Atrium

S. Schröder

M. Järventausta

07.11.2017: Lena Rohrbach: »Breit, lang, virtuell? Reskalierungen der (skandinavistischen) Mediävistik im 21. Jahrhundert«

14.11.2017: Mats Malm, Göteborg universitet: »On recent and future developments in Scandinavian Literary Studies«

21.11.2017: Aline Willems, Universität zu Köln: »Fremdsprachen lernen – Fremdsprachen lehren: ›aus Erfahrung gut‹ oder ›lernwirksam gestaltet‹«

28.11.2017: Øyvind Eide, Universität zu Köln: »Maps and models of the past for the future: how digital humanities enriches our understanding of historical and cultural source material«

05.12.2017: Johanna Laakso, Universität Wien: »Wie exotisch ist Finnisch?«